

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
SPD-FRAKTION IN DER STADTVERTRETUNG NORDERSTEDT

An den Vorsitzenden
des Hauptausschusses
Herrn Gunnar Becker

Norderstedt, den 01.11.2025

Antrag der SPD-Fraktion: Neubauvorhaben Feuerwehrtechnisches Zentrum

Sehr geehrter Herr Becker,

die SPD-Fraktion beantragt, folgenden Tagesordnungspunkt in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 24.11.2025 aufzunehmen und hierzu wie folgt zu beschließen:

Beschlussvorschlag:

In Abänderung der Beschlussfassung vom 07.04.2025 zur Vorlage B 25/0003 wird die Verwaltung beauftragt, gemäß der in der Hauptausschusssitzung am 09.12.2024 vorgestellten Präsentation die Planung für das Feuerwehrtechnische Zentrum am Standort Ulzburger Straße aufzunehmen.

Diese Planung umfasst ausschließlich den hauptamtlichen Teil der Feuerwehr Norderstedt einschließlich der zugehörigen Verwaltung.

Parallel hierzu wird die Verwaltung beauftragt, eine Sanierungsplanung für das bestehende Wache in der Stormarnstraße zu erarbeiten.

Diese Sanierungsplanung soll die weitere Nutzung des Standortes durch die Freiwillige Feuerwehr Harksheide und die Jugendfeuerwehr Norderstedt sicherstellen und zudem Perspektiven für die freiwerdenden Flächen im Zuge der Ausgliederung des Amtes 38 aufzeigen (z. B. Nutzungsmöglichkeiten durch die DLRG oder die Norderstedter Tafel).

Fraktionsbüro

Rathaus Norderstedt
Rathausallee 50
22846 Norderstedt

Tel.: 040 / 53 595-506
Fax: 040 / 53 595-516
spd-fraktion-norderstedt@wt.net.de

Begründung:

Mit diesem Antrag soll die Weiterentwicklung der Feuerwehrstandorte in Norderstedt strukturiert und zukunftsorientiert fortgeführt werden. Der Standort Ulzburger Straße bietet die räumlichen und infrastrukturellen Voraussetzungen, um den Anforderungen des hauptamtlichen Teils der Feuerwehr gerecht zu werden.

Darüber hinaus ermöglicht der Standort Ulzburger Straße erhebliche Kostenersparnisse im Vergleich zu einer umfassenden Sanierung der Wache Harksheide. Nach aktueller Einschätzung sind hier Einsparungen im Millionenbereich realistisch.

Angesichts der derzeit angespannten Haushaltssituation der Stadt Norderstedt ist es geboten, verantwortungsbewusst und wirtschaftlich zu handeln.

Mit freundlichen Grüßen



Lasse Jürs, Fraktionsvorsitzender